

Die Cicor Gruppe setzt den Wachstumskurs fort und steigert die operative Marge

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bronschhofen, 25. Juli 2023 – Die Cicor Gruppe (SIX Swiss Exchange: CICN) hat im ersten Halbjahr 2023 den Wachstumskurs fortgesetzt und die operative Marge weiter gesteigert. Der Nettoumsatz wuchs im ersten Semester 2023 um 26,2% gegenüber der Vorjahresperiode auf CHF 199,2 Mio. (1. Halbjahr 2022: CHF 157,7 Mio.). Währenddessen stieg der EBITDA um 42% auf CHF 21,3 Mio. (1. Halbjahr 2022: CHF 15,0 Mio.) an, entsprechend einer Marge von 10,7% (1. Halbjahr 2022: 9,5%). Die Aussichten für das zweite Halbjahr bleiben unverändert positiv, gestützt durch einen Auftragseingang von CHF 221,4 Mio. (1. Halbjahr 2022: CHF 181,8 Mio.), entsprechend einem Verhältnis neuer Aufträge zum Umsatz von 1,1.

Der strategische Fokus von Cicor auf die Märkte Industrieelektronik, Medizintechnik sowie Luft-/Raumfahrt und Verteidigung liefert weiterhin Ergebnisse. Die Nachfrage der meisten Kunden entwickelte sich in der Berichtsperiode robust und hat das Wachstum von Cicor gestützt. Damit konnte in Lokalwährungen ein organisches Wachstum von 9,5% realisiert werden. Der Wachstumsbeitrag aus Akquisitionen betrug 20,2%, hingegen hat die weitere Aufwertung des Schweizer Frankens den Umsatz mit -3,4% negativ beeinflusst. Die Auftragsdynamik erhöhte sich im Verlauf der Berichtsperiode signifikant, gestützt sowohl von bestehenden als auch von neu gewonnenen Kunden. Im derzeitigen wirtschaftlichen Umfeld betrachten wir das Auftragswachstum von 21,8% sowie die weiterhin deutlich über 1 liegende Book-to-Bill Rate als klares Zeichen der Stärke von Cicor im Markt für anspruchsvolle Entwicklungs- und Fertigungsdienstleistungen für Highend-Elektronik.

Die Steigerung der EBITDA-Marge gegenüber der Vorjahresperiode um 1,2 Prozentpunkte auf 10,7% ist auch das Ergebnis der fortgesetzten Fokussierung auf die strategischen Märkte, die im ersten Semester 84% zum Gesamtumsatz beitrugen (1. Halbjahr 2022: 80%). Ebenso wurde die operative Marge durch einen deutlichen Rückgang der Brokerkosten, die ohne wesentlichen Margenbeitrag an Kunden weitergereicht werden, gestützt. Dieser Einfluss hatte die Marge im Vorjahreszeitraum noch verwässert. Cicor wächst strategiekonform in Geschäften mit geringer Anlagenintensität. Dies hat zu einem Anstieg der Core-EBIT-Marge um 1,5 Prozentpunkte auf 7,6% sowie dem Core-EBIT-Wachstum um 57,5% auf CHF 15,2 Mio. geführt (1. Halbjahr 2022: CHF 9,7 Mio., Marge 6,1%). Das Core-Nettoergebnis stieg um 86,5% auf CHF 9,2 Mio. (1. Halbjahr 2022: CHF 4,9 Mio.).

Die Materialversorgung hat sich teilweise entspannt, was eine Reduzierung der Lagerbestände ermöglicht. Daher legt das Cicor Management einen Fokus auf die Senkung des Nettoumlaufvermögens. Durch erste Erfolge dieser Bemühungen konnte der Free Cashflow (vor Akquisitionen) im Berichtszeitraum auf CHF 5,2 Mio. verbessert werden (1. Halbjahr 2022: CHF -21,8 Mio.).

EMS Division

Mit einem Umsatzwachstum um 32,5% auf CHF 179,0 Mio. (1. Halbjahr 2022: CHF 135,1 Mio.) setzt Cicor die Wachstumsstrategie fort. Neben dem organischen Wachstum (währungsbereinigt 13,0%) trugen die neu akquirierten Gesellschaften in Deutschland hierzu bei. Sowohl die im Vergleichszeitraum 2022 nur während zwei Monaten konsolidierte SMT Elektronik (jetzt Cicor Deutschland) als auch die von Phoenix Mecano per 1. Januar 2023 akquirierten EMS-Betriebe (jetzt Cicor Digital Elektronik) haben sich erfreulich entwickelt. Bremsend wirkten sich hingegen der starke Schweizer Franken und die zurückgehenden Brokerkosten, die den Kunden weiterbelastet wurden, aus. Diese Zusatzkosten hatten im Vorjahr mehr als CHF 1 Mio. pro Monat betragen und sind im Berichtszeitraum um ca. 60% zurückgegangen.

Die Integration der neuen Cicor-Gesellschaften in Deutschland entwickelt sich wie geplant. Gemeinsam mit der RHe Microsystems hat Cicor inzwischen in Deutschland ein EMS-Geschäft mit einem lokal erzielten Jahresumsatz von rund EUR 100 Mio. geschaffen. Damit gehört Cicor zu den wichtigsten EMS Anbietern im grössten Elektronikmarkt Europas, mit einem klaren Fokus auf die Kernmärkte.

Die EBITDA-Marge der Division erreichte mit 11,4% (1. Halbjahr 2022: 10,2%) ein neues Rekordniveau, getragen von einem weiter verbesserten Produktmix, gesteigerter Produktionsauslastung, unterproportional ansteigenden Overhead-Kosten sowie der Reduktion des verwässernden Effektes aus der Weitergabe von Brokernkosten. Der EBITDA stieg demzufolge um 48% auf CHF 20,4 Mio. (1. Halbjahr 2022: CHF 13,8 Mio.).

In Vietnam wurde ein neu erworbenes Produktionsgebäude in unmittelbarer Nähe des bestehenden Werkes bezogen. Durch die Verdoppelung der Produktionsfläche auf rund 12'000 Quadratmeter, die Inbetriebnahme eines Reinraums für die Produktion miniaturisierter Elektronik sowie die Investition in eine vierte Linie zur automatisierten Leiterplattenbestückung bereitet sich Cicor auf weiteres Wachstum vor. Kundenzusagen für mehrere wichtige Neuanläufe liegen vor, unter anderem zur Verlagerung von Produktionsumfängen aus China nach Südostasien, womit Cicor den Marktanteil steigert.

AS Division

Die AS Division verzeichnete im ersten Semester einen Umsatzrückgang um 11,5% auf CHF 20,6 Mio. (1. Halbjahr 2022: CHF 23,3 Mio.), womit sie 10,4 Prozent am Gruppenumsatz ausmachte (1. Halbjahr 2022: 14,8 Prozent). Zu dem Umsatzrückgang beigetragen haben reduzierte Lieferungen von Leiterplatten an Kunden aus der Medizintechnik sowie der Auslauf eines Mehrjahresauftrages für Hybridschaltungen. Die EBITDA-Marge reduzierte sich aufgrund von Auslastungseffekten auf 11,8% (1. Halbjahr 2022: 13,2%).

Cicor hat im Berichtszeitraum die Übernahme des Dünnschichtgeschäfts der AFT microwave GmbH aus Backnang, Deutschland, im Rahmen eines Asset Deals per 1. März 2023 vollzogen. Mit dieser Übernahme stärkt Cicor ihre Position als führender Anbieter von Dünnschichtsubstraten im europäischen Markt.

Für die zweite Hälfte des Geschäftsjahres wird ein positiver Geschäftsverlauf der AS Division erwartet, da die Nachfrage nach hybriden Substraten eines Kunden aus der Medizintechnik signifikant ansteigt.

Ausblick auf das zweite Halbjahr und das Gesamtjahr 2023

Die anhaltende Wachstumsdynamik bei Auftragseingang und Umsatz führt zu höheren Erwartungen als bislang kommuniziert. Sofern keine signifikanten Veränderungen der konjunkturellen und geopolitischen Lage sowie der Wechselkurse eintreten, rechnet Cicor mit einem Jahresumsatz 2023 von CHF 380 bis 410 Mio. (bisherige Guidance: CHF 360 bis 400 Mio.) und einem operativen Ergebnis auf Stufe EBITDA von CHF 40 bis 45 Mio. (bisherige Guidance: EBITDA-Marge vergleichbar mit dem Vorjahreswert von 10,3%).

Cicor beabsichtigt, den eingeschlagenen Wachstumskurs fortzusetzen. Der Fokus bleibt dabei unverändert auf dem europäischen Markt für anspruchsvolle Entwicklungs- und Produktionsdienstleistungen für Highend-Elektronik. Gestützt von langfristigem Marktwachstum sowie Cicors Leistungsausweis bei der Integration von akquirierten Unternehmen, sollen damit auch zukünftig überdurchschnittliche Wachstumsraten in Umsatz und operativem Ergebnis erzielt werden.

Gleichzeitig unternimmt Cicor wesentliche Anstrengungen, um die ESG Ziele zu erreichen, unter anderem durch die Reduzierung der Energieintensität des Geschäftes. Hierzu haben die Manager von Cicor ESG Ziele in ihren Zielvereinbarungen verankert.

Kontakt

Cicor Management AG
Gebenloostrasse 15
CH-9552 Bronschhofen

Media & Investor Relations
Tel. +41 71 913 73 00
E-Mail: media@cicor.com

Der vollständige Halbjahresbericht 2023 der Cicor Gruppe ist online verfügbar:

<https://report.cicor.com/hy2023>

Webcast für Analysten und Investoren

Dienstag, 25. Juli 2023 um 10:30 Uhr MEZ

[Link](#) zum Webcast.

[Anmeldung](#) zur Telefonkonferenz für die Fragerunde.

Kennzahlen

in CHF 1000	1.1. - 30.06.2023	in %	1.1. - 30.06.2022	in %
Auftragseingang	221 399	111.2	181 775	115.2
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	199 152	100.0	157 747	100.0
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	26.2		35.2	
Organisches Wachstum (%) ¹⁾	9.5		17.1	
EBITDA	21 336	10.7	15 029	9.5
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	42.0		29.5	
Core EBIT²⁾	15 215	7.6	9 663	6.1
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	10 538	5.3	5 151	3.3
Core-Gewinn²⁾	9 226	4.6	4 948	3.1
Gewinn	4 894	2.5	812	0.5
Core-Ergebnis je Aktie (in CHF) ²⁾	2.08		1.43	
Ergebnis je Aktie (in CHF)	1.10		0.23	
Beschäftigte (Vollzeitäquivalente per 30. Juni)	2 530		2 238	
Investitionen in Sachanlagen	4 572		4 331	

¹⁾ Veränderung in Lokalwährungen, bereinigt um Akquisitionen.

²⁾ Vergleiche Erläuterung 2 für die Definition der Core-Ergebnisse.

Die Cicor Gruppe ist ein weltweit tätiger Anbieter elektronischer Gesamtlösungen, von der Forschung und Entwicklung über die Produktion bis hin zum Supply Chain Management. Mit rund 2'500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 15 Standorten bedient Cicor führende Unternehmen aus den Bereichen Medizin, Industrie sowie Luft- und Raumfahrt & Verteidigung. Durch die Kombination von kundenspezifischen Entwicklungslösungen, Hightech-Komponenten und der Herstellung von elektronischen Geräten, schafft Cicor einen Mehrwert für ihre Kunden. Die Aktien der Cicor Technologies Ltd. werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (CICN). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website www.cicor.com.